

Presseeinladung zur Buchpräsentation

„Verändern durch Wissen. Chancen und Herausforderungen demokratischer Beteiligung: von Stuttgart 21 bis zur Energiewende“

09. September 2013, 19.00 Uhr
Max Planck Science Gallery, Markgrafenstraße 37, 10117 Berlin

Im Kontext verschiedenster Erfahrungen mit "Stuttgart 21", den Ausbauplänen zum Frankfurter Flughafen sowie aus der Ethikkommission "Sichere Energieversorgung" liefern namhafte Autoren wie Heiner Geißler, Gesine Schwan, Claus Leggewie, Reinhard Loske und Matthias Kleiner in dem vom IASS herausgegebenen Buch "Verändern durch Wissen" teils provozierende Antworten auf die Frage, wie erfolgreiche Partizipationsmodelle gestaltet und legitimiert werden müssen, um unsere demokratische Kultur zu beleben. Sie greifen dabei die Ergebnisse des Workshops „Verändern durch Wissen – Wissen durch Veränderung“ auf, der im Oktober 2011 am IASS stattfand und analysieren folgende Leitfragen: Was sind die Bedingungen für erfolgreiche Bürgerbeteiligung? Wie kann man bürgerschaftliche Teilhabe weiterdenken? Dies geschieht auch mit Blick auf die Energiewende: Gelingt es, das in der Gesellschaft vorhandene, sich dynamisch entwickelnde Wissen zu aktivieren und in politisch legitime Entscheidungen umzusetzen?



Gesellschaftliche Veränderung und gesellschaftliches Wissen beeinflussen sich gegenseitig positiv, so die These des Buches "["Verändern durch Wissen"](#)", das von IASS-Exekutivdirektor Professor Dr. Klaus Töpfer sowie Dr. Dolores Volkert und Ulrich Mans, beide Wissenschaftler am IASS, herausgegeben wurde und am 29. Juli im oekom verlag erschienen ist.

Professor Dr. Klaus Töpfer wird das Buch gemeinsam mit Professor Dr. Jürgen Renn, Direktor des Max-Planck-Instituts für Wissenschaftsgeschichte sowie mit Autoren von „Verändern durch Wissen“ am 09. September um 19.00 Uhr in Berlin in den Räumen der Max Planck Science Gallery Berlin vorstellen und diskutieren.

Anmeldung

Teilnahme nur nach Anmeldung unter media@iass-potsdam.de möglich. Bitte lassen Sie uns rechtzeitig wissen, falls Sie Interviews wünschen.

Kontakt

Sabine Sämisch | Presse & Kommunikation | +49 331 28822-341 | sabine.saemisch@iass-potsdam.de